



Akademischer Alpen-Verein München (e.V.)

1936/2

München, den 22. Mai 1936.
Herzog Wilhelmstraße 28/III.

Lieber AAVMler!

Wir wollen unser Pfingstgebrenzel heuer wieder einmal mit einem Biwaklager begehen und zwar auf dem Bärenheimatkopf nördlich des Waxensteinkammes. Im Laufe des Pfingstsamstag Nachmittag werden sich die AAVMler dort einfinden und es ist zu hoffen, daß einige noch etwas länger als die beiden Pfingstfeiertage draußen bleiben und die schöne Gelegenheit, Bergfahrten aller Schwierigkeit, die sich dort bietet, ausnützen können. Martin Pfeffer betreut die Vorbereitungen. Alle Teilnehmer, vor allem Zeltbesitzer, werden gebeten sich bei ihm (München, Ringsseisstraße 2) vorher anzumelden, bezw. am nächsten Vereinsabend (Dienstag 26. Mai) zu erscheinen. Später erteilt Auskünfte Peter Aufschneider (Telefon 13567).

Am 9. Juni findet um 20 Uhr 30 in den Künstlerhaus-Gaststätten eine außerordentliche Vollversammlung statt. Auf der Tagesordnung steht:

1. Endgültige Einführung der Einheitsatzungen und der sich daraus ergebenden Satzungsänderungen;
2. Bestellung des Vereinsführers und des Ältestenrates;
3. Verschiedenes.

Im AAVM sind diese Punkte, vor allem bei dem Vereinsabend am 28. April, sehr weitgehend vorbereitet und durchbesprochen worden. Bei der Wichtigkeit der Angelegenheit hoffen wir, daß alle AAVMler erscheinen, die es möglich machen können!

Die letzten Veranstaltungen des AAVM erfreuten sich eines regen Besuches. Es sprachen

- am 5. Mai Karl von Kraus „Bergsteigerei“,
- am 12. Mai Fochler-Hauke „Ein Lausbub zieht von Persien bis zur Mandschurei“,
- am 19. Mai Sepp Dobiasch „Eine Herbstfahrt — eine Herbstwanderung“ (aus dem noch unveröffentlichten Buch „Volk auf dem Amboß“),
- am 26. Mai wird Günther Hepp sprechen: „Wir Jungen in den Bergen“ (mit Lichtbildern).

Wir sind gewiß, daß das Interesse am Verein in der nächsten Zeit noch weiterhin zunimmt!

Mit Deutschem Bergsteigergruß
Hejuabe
Karl Wien